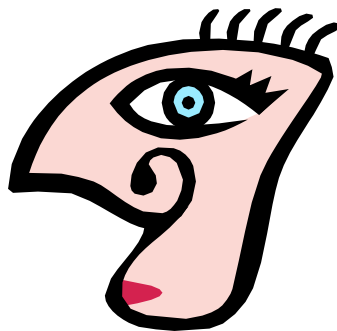


Therapeutische Elemente im Schulprofil der Schloss-Schule Wasseralfingen

1. Jede Schule hat ihr eigenes Profil, unabhängig davon, ob sie sich dessen bewusst ist oder nicht.
2. Das Schulprogramm ist Ausdruck des ganzen Gesichts der Schule. Das Schulprofil bezieht sich auf Teile des Gesichts wie das vorstehende Kinn, die gebogene Nasenspitze, die Augenbrauen, die Haare etc.



3. Das Schulprofil ist Ausdruck bestimmter Aktivitäten und Gegebenheiten, die in irgendeiner Weise hervortreten.
4. Für die Schloss-Schule Wasseralfingen charakteristisch ist die Verzahnung von Unterricht und Therapie. Jeder Tag beginnt mit einem 25minütigen Therapieblock (z.Zt. 15 Angebote), genannt Basistherapie. Die Basistherapie ist in der Stundentafel der Grundschule mit 2,5 Wochenstunden aufgenommen. Im kommenden Schuljahr soll eine Ausweitung auf die Hauptschule stattfinden.
5. Die Basistherapie (= täglicher Förderblock) wird in den ersten Klassen klassenweise, in allen anderen Klassenstufen klassenübergreifend in Kleingruppen erteilt. Die Angebote richten sich nach den Interessen der Lehrer und dem Lern- und Entwicklungsstand der Kinder. Das Schuljahr wird in drei Abschnitte untergliedert. Nach den Weihnachtsferien und nach den Osterferien ändern sich die Angebote und die Gruppen.
6. Die Basistherapie ist nur ein therapeutischer Baustein im Schulprofil der Schloss-Schule. Die weiteren Bausteine sind in der Puzzle-Darstellung des Schulprofils dargestellt.